wo gegrundete Musficht auf Abfas vorhanden m, einfach a Cond. zu verlangen:

## Rarte der Schweiz

3. M. Ziegler

im Magftabe von 1/380,000. Muf Leinwand gezogen und in Futteral. Musgabe p. 1856.

2 \$ 4 9 gl. Debit fur Rorbbeutschland: 3. 2Bur-Her & Co. in Winterthur, fur Gubbeutich: land und die Schweig: Huber & Co. in St. Gallen.

[2644.] In ca. 8 Zagen fommt gur Berfen=

Das zweite Beft von

Bormarts. Monatsichrift fur Landwirthichaft und Gewerbe. Berausgege= ben von Professor Dr. Artus und Dr. C. F. Muller.

Diejenigen Sanblungen, welche mir ihren feften Bebarf noch nicht angaben, wollen gef. balb verlangen; a Conb. fann ich bies Seft nicht verfenben.

Erfurt, 23. Februar 1856.

T. Bartholomans.

#### [2645.]Logenfarte.

Ende Mary a. c. ericheint in meinem Bers lage die 2., verbefferte Auflage ber Logenkarte von Deutschland, cart. a 12 9196 ord., 8 Mg no.

Sandlungen, welche bafur Abfas haben, wollen gefl. verlangen.

Muf 6 Exempl. feft 1 Freierempl. Beipgig, im Febr. 1856

Eduard Sannel.

## [2646.] Die Goule ber Baufunft betreffend.")

## Der zweite Band, II. Abtheilung : Die Schule des Maurers

B. Harres

ift vollenbet und wird am 15. Darg b. 3. gum Pranum. Preis von 1 f ordin. - 221/2 Mg netto - 20 Mg baar ausgegeben werden.

Da mit bem erften Mai ber Pranum. Preis erlischt, und von ba ab ber bei bem bebeuten: ben umfange bes Buches immer noch billige Labenpreis von 1-9 10 Rg orbin. - 28 Rg netto eintritt, fo merben bie verebrlichen Gors timente-Sanblungen, welche mit ihren Beftels lungen noch im Ruciftande find, gebeten, ihre feften, refp. baaren Auftrage mir womog. lich umgebend, fpateftens aber bis ult. April jugeben zu laffen; à Cond. werde ich obigen Bond nur ausnahmsmeife und gwar bann nur gum Labenpreis ausliefern. Otto Spamer in Beipgig.

\*) Bon biefem Berte erfcheint in biefem Jahre noch bie " Schule bes Steinmegen", und es ift bamit ber prattifche Theil gefchloffen. Rach Bollenbung beffelben wird fogleich an bie Beiterführung bes 1. Banbes gegangen, und behalt fich ber Berfaffer vor, mit Begiebung barauf am Schluffe bes zweiten Banbes, fich über ben Plan, nach welchem ber erfte Band bearbeitet merben wirb, auszusprechen.

[2643.] Demnachst erscheint und bitten wir, | [2647.] Vor wenigen Tagen versendeten wir folgendes Circulär, und wollen diejenigen geehrten Handlungen, denen es nicht zukam, hiervon gef. Notiz nehmen:

### Der aufmerksamsten Beachtung empfohlen.

Leipzig, Anfangs Februar 1856.

Bezüglich des im December v. J. Ihnen zugegangenen Circulars und Prospects über den in unserem Verlage demnächst erscheinenden II. Jahrgang

### Quellen-Nachweisung

über

Bezug und Absatz der Handelsartikel mit besonderer Berücksichtigung der vaterländischen Industrie,

#### Handbuch und Rathgeber für

Kautleute, Fabrikanten und Gewerbtreibende.

Preis 2.# 15 Ngt. Subscriptions-Preis 2 .#. können wir Ihnen die Mittheilung machen, dass dieses Werk, abgesehen von der allgemeinen Vollständigung und Berichtigung, auch in kurzen Umrissen ein

vollständiges Waaren-Lexikon enthalten wird.

Dieses Werk wird sich in allen Beziehungen über das Niveau eines Handels-Adressbuchs erheben und wird von der gesammten Geschäftswelt gewiss mit Befriedigung aufgenommen werden.

Spätestens bis Ende März dieses Jahres sehen wir den Resultaten Ihrer gef. Bemühungen entgegen und hoffen bis dahin im Besitze der bei Ihnen eingegangenen Sub-

scriptionen zu sein.

Gleichzeitig ersuchen wir Sie, sich anhängenden Verlangzettels für Ihren eigenen Bedarf zu bedienen, indem wir Ihnen das Werk hierdurch noch zum Subscriptions-Preise liefern, während nach dem Erscheinen wir dasselbe nur zum erhöhten Preise expediren und unter keinen Umständen eine Ausnahme gestatten werden, da wir das ganze Unternehmen nach diesen Bedingungen berechnen und einrichten.

#### Hochachtungsvoll

### Literatur-Bureau.

Wir liefern dasselbe baar mit 331/3 und legen jede anders lautende Bestellung zurück. Leipzig. Literatur-Bureau.

[2648.] Bon

Jasmund, Aftenftude gur Drientalifchen

wird in ber nachften Woche bie 2. Abtheilung bes II. Banbes fertig. (Preis f. 71/2 Bogen

12 Sgl ord., 9. Sgl no.)

Die Remittenben ber erften beiben Banbe find gerabe an une untermege, fobaf es une unmöglich ift, bie Fortfegung genau feftauftellen; wir bitten baber biejenigen geehrten Sanblungen, welche biefelben gebrauchen follten, fie von uns ju verlangen.

Durch ben Beginn ber Parifer Conferen: gen gewinnt bies Bert wieder gang befonders Intereffe, und bitten wir, es auf bem Lager gu balten und gur Unficht porgulegen.

Berlin, am 24. Februar 1856.

F. Schneiber & Co.

[2649.] Bei Chr. G. Rollmann in Leipzig erfcheint bemnachft:

### Rosa Clark

Lanny fern,

Berfafferin ven "Ruth Sall." Mus dem Englischen von 28. E. Drugulin. 3 Bbe. 8. geb. (Umerit. Bibl.) à 1/2 . f.

Subfcript. u. Baarrabatt " Fanny Bern, ber anerfannte Liebling ber ameritanifden Damen, fcheint berufen, auch bieffeit bes Dreans eine bleibenbe Statte in gefühlvollen Gemuthern fich zu grunden.

## Die familie Martin

Gro' Martin

Charles Lever,

Berf. v. "Morih Tiernan", "Gir Jasper Carem" se. Mus bem Englischen überfest

> W. E. Drugulin. 3 Bbe. 8. geb. à 20 9296.

Subjeript. u. Baarrabatt 4.

# Die Freimaurerei der Frauen.

Roman

Charles Monfelet,

Berfaffer von "bie rothen hemben" ic.

Mus bem Frangofifchen von Ferd. Beine. 4 Bbe. Schillerformat. 1 ,8 10 Rgf.

Subscript. u. Baarrabatt 2/0. Pifant und fpannend! - nicht allein ber Titel, fondern bas gange Buch bis gum Schluffe.

- Mene technische Munft-Beitschrift. -

[2650.] Unter bem Titel :

"Diosturen, Beitschrift für Runft, Runftinduftrie und funftlerifches Leben, redis girt unter Mitwirkung einheimischer und auswartiger Runftfreunde von Dr. Dag Schasler"

erscheinen vom 1. April b. 3. ab, am 1. und 15. jedes Monate, 1-2 Bogen in gr. 4. jum vierteljahrlichen Abonnementspreis von 1 & 1 Sel fur gang Deutschland, incl. Beitungs= freuer.

Den Debit biefer neuen, geitgemagen Runft-Beitichrift haben wir übernommen, und liefern bas Quartal mit 231/2 Sof in laufen= ber Rechnung.

Musführliche Profpecte fteben auf Bers langen gu Dienften.

Micolai'fche Buchhandlung in Berlin.

### [2651.] Bur gefälligen Beachtung. Rachftens ericheint:

Die beiben Diosturen ber protestantifchen Rirche, Dr. Bunfen und Dr. Stahl. Bon bem Pralat und Dombedant Dr. Ignag

Mitter. gr. 8. Geheftet. Bir glauben, bag biefe Schrift mit großer Theilnahme aufgenommen werben wirb, und bitten baber gu verlangen.

Breelau, 15. Febr. 1856. Apfef Mag & Comp.